



---

## Schnellinformation

---

Nr. 11      19. August 2015

---

**P 5147403**      **Das deutsche Wahlrecht im Spannungsfeld von demokratischer Legitimität und politischer Funktionalität** / [Hellmuth-Loening-Zentrum für Staatswissenschaften e.V., Jena]. Torsten Oppelland (Hrsg.). - Berlin : BWV, Berliner Wiss.-Verl., 2015. - 162 S. : graph. Darst.

In diesem Sammelband diskutieren juristische und politikwissenschaftliche Experten die teils alten, teils neuen Probleme des Wahlrechts im Lichte der Bundestagswahl 2013 als erster Bewährungsprobe des reformierten Wahlrechts. Angesprochen werden u.a. die Legitimität der Fünfprozentsperrklausel, die Auswirkungen der neuen Ausgleichsmandate auf die Größe des Bundestages, die Transparenz und Allgemeinverständlichkeit des neuen Verfahrens und der Sinn des Zweistimmenwahlrechts. (lo)

**M 5102160**      **Parlamentsmanagement** : Herausbildungs- und Funktionsmuster parlamentarischer Steuerungsstrukturen in Deutschland vom Reichstag bis zum Bundestag / Sebastian Heer. [Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der Politischen Parteien]. - Düsseldorf : Droste, 2015. - 373 S. : graph. Darst. Zugl.: Dresden, Techn. Univ., Diss., 2012

Der Autor legt detailliert dar, wie sich die heute im Deutschen Bundestag existierenden zentralen Steuerungsstrukturen Präsidium, Ältestenrat und die Runde der Parlamentarischen Geschäftsführer herausgebildet haben. Darüber hinaus analysiert er die Entstehung dieser Steuerungsmechanismen seit den Anfängen des deutschen Parlamentarismus im frühen 19. Jahrhundert. (lo)

**P 5147669**      **Die Enzyklika "Laudato sí"** : über die Sorge für das gemeinsame Haus ; [die Umwelt-Enzyklika des Papstes] / Papst Franziskus. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2015. - 268 S.

In der im Juni 2015 erschienenen Enzyklika behandelt das Oberhaupt der Katholischen Kirche als zentrale Themen die derzeitige Zerstörung des Planeten sowie die weltweite Armut und soziale Ungerechtigkeit. Im Sinne der Sozialethik, als deren zentrales Prinzip er das Prinzip des Gemeinwohls ansieht, entwickelt der Papst den Ansatz einer „ganzheitlichen Ökologie“ und mahnt einen veränderten Wirtschafts- und Lebensstil an, der das Prinzip der Nachhaltigkeit im Blick hat. (ds)

- 
- P 5147552**      **Schlansky, Tom: Ein glasklarer Fall?** : Eine Untersuchung zu Transparenz und Offenheit in der deutschen Parlamentslandschaft am Beispiel von vier Landtagen / Tom Schlansky. The Open Government Institute, TOGI der Zeppelin-Universität Friedrichshafen. - Berlin : Epubli, 2015. - 100 S. : graph. Darst.  
Zsfassung in engl. Sprache  
Zugl.: Friedrichshafen, Zeppelin-Univ., Masterarb., 2014

Tom Schlansky entwickelt in diesem Band den Open Parliamentary Index for Germany 2014 (OPIG14), um der Frage nach parlamentarischer Transparenz und Offenheit nachzugehen. Dafür untersucht er die vier Landtage von Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein, die ihre Daten zur Verfügung gestellt und damit einen Vergleich ihrer Bemühungen für mehr parlamentarische Transparenz und Offenheit zugelassen haben. Die Ergebnisse werden kritisch diskutiert und mit Handlungsempfehlungen verknüpft, wie sich die deutsche Parlamentslandschaft den internationalen Anforderungen annähern kann. Darüber hinaus bietet sich der OPIG14 als Instrument an, um auch in den kommenden Jahren den Status Quo parlamentarischer Offenheit in Deutschland zu messen. (lo)

- M 5102174**      **Evangelisch?** : 95 Antworten - 95 Porträts / [SCM]. Thomas A. Seidel (Hg.) - Holzgerlingen : SCM-Verl., 2015. - 205 S. : zahlr. Ill.  
Mit Beitr. von Günther Beckstein, Thomas Feist, Peter Gauweiler, Eckart von Klaeden, Vera Lengsfeld, Bodo Ramelow u.a.

In Anlehnung an die 95 Thesen Luthers sind in diesem Band 95 Beiträge bekannter und weniger bekannter Persönlichkeiten protestantischen, katholischen, orthodoxen und buddhistischen Glaubens oder keine Kirche angehörend versammelt, die 500 Jahre nach dem Thesenanschlag von Wittenberg Antwort geben auf die Frage, was für sie „evangelisch“ ist.

Ergänzt werden die Texte – unter anderen auch von Christine Lieberknecht, Kurt Beck und Torsten Albig – von 95 künstlerischen Fotoporträts, die die Autorinnen und Autoren in einem von ihnen selbst gewählten Umfeld zeigen. (ds)